

# Herbst

Text: Georg Trakl

GUS ANTON

Tenor *mf*  
Ge - wal - tig en - det so - das Jahr mit nem  
Baß *f* *mf*

Wein und Frucht der Gär - ten. und wei - gen Wäl - der  
Wein und Frucht der Gär - ten, *p* *p*

wun - der - bar — und — sind des — sa - men, des Ein - sa - men Ge -

fähr - - ten. *mf* Es ist —  
a sagt der — Land - mann: *mf*

ihr — A A - - - bend - glok - - - ken lang — und  
A - - - bend - glo - - - ken lang — und

lei - - - se gebt noch zum En - de fro hen  
lei - - - se gebt noch zum En - de fro - hen

Mut. Ein Vo - gel - zug grüßt, grüßt auf er se, es ist der  
*p*

Lie - be mil - de Zeit im Kie - sen blau - en Fluß hin - un - ter  
*mf*

wie schön sich  
wie schön sich an - Bild - chen reiht. Das  
*p*  
Das -

in Ruh und Schwei - gen un - - - ter.  
*pp*  
geht in Ruh und Schwei - gen un - - - ter  
*pp*